



INSTITUT FÜR  
FINANZ- UND  
STEUERRECHT



UNIVERSITÄT  
HEIDELBERG  
ZUKUNFT  
SEIT 1386

**Professor Dr. Ekkehart Reimer**

Tel. +49 6221 54-7467

Fax +49 6221 54-7791

Reimer@uni-heidelberg.de

## Tax Transparency Across Borders

Gemeinsames Seminar der Universitäten Ferrara,  
Budapest (ELTE), Heidelberg und Georgetown

3./4. Mai 2018 an der Eötvös-Lorant-Universität Budapest

Welche Rechtsprobleme werfen die Beschaffung von Steuer-CDs aus der Schweiz, die *Panama Papers* und die *Paradise Papers* auf? Wie etabliert ist heute der zwischenstaatliche Informationsaustausch in Europa und im Verhältnis zu Drittstaaten, insbesondere Niedrigsteuergebieten? Welche rechtlichen Möglichkeiten und Spielräume bestehen für die Einführung einer breiten öffentlichen (medialen) Kontrolle von Steuerpolitik und Steuerprivilegien grenzüberschreitend tätiger Unternehmen? In einem unions- und völkerrechtlichen Seminar mit Dozenten und Teilnehmer(inne)n aus Deutschland, Italien, Ungarn und den USA wollen wir diesen Fragen nachgehen.

Vorlaufend sind bis zu Semesterbeginn Seminararbeiten in deutscher oder englischer Sprache zu verfassen. Als Themen stehen zur Wahl:

1. Woher erlangt die Verwaltung ihr Wissen? Datenerhebung im innerstaatlichen Fall
2. Vor- und Nachteile eines Übergangs vom Veranlagungsverfahren zur Selbstveranlagung
3. Vor- und Nachteile von Steuerabzugsverfahren gegenüber erklärungsbasierten Veranlagungen
4. Zwischenstaatlicher Informationsaustausch I:  
Grundlagen und Funktion des automatischen Informationsaustauschs
5. Zwischenstaatlicher Informationsaustausch II: Genügen die bestehenden Rechtsgrundlagen dem Informationsbedürfnis der Verwaltung für den Vollzug des neuen Investmentsteuerrechts?
6. Publizität der Steuerdaten natürlicher Personen: Das deutsche Steuergeheimnis und seine Gegenmodelle im Rechtsvergleich
7. Grundrechte als Grundlagen: Vorgaben aus der Charta der Grundrechte der Europäischen Union und den mitgliedstaatlichen Verfassungen
8. Die neue Datenschutzgrundverordnung I: Was ändert sich für Steuerpflichtige in Deutschland?
9. Die neue Datenschutzgrundverordnung II: Halten sich die deutschen Neuregelungen im Rahmen des unionsrechtlich Zulässigen?

Leistungsnachweise und Studienarbeit: Einen Seminarschein erhält, wer eine schriftliche Seminararbeit verfasst, darüber einen Kurzvortrag in englischer Sprache hält und sich auch darüber hinaus aktiv mündlich am Seminar beteiligt. Außerdem besteht die Möglichkeit, einen Fremdsprachennachweis zu erwerben (§ 9 Abs. 1 Nr. 3 JAPrO).

Seminarteilnehmer des Schwerpunktbereichs 5a (Steuerrecht) haben die Möglichkeit, ihre Seminararbeit als **vorlaufende Studienarbeit** zu schreiben. Alternativ sind **nachlaufende Studienarbeiten** möglich. Voraussetzung ist die erfolgreiche Teilnahme an allen drei Übungen für Fortgeschrittene. Bewerbungen um Studienarbeiten sind ausschließlich beim Prüfungsamt der Juristischen Fakultät möglich; die Studienarbeiten werden in diesem Fall zentral durch das Prüfungsamt zugeteilt.

**Bewerbungen** zum Seminar erbitten wir von allen Seminarteilnehmern (auch den Verfassern einer vorlaufenden Studienarbeit) bis **Mittwoch, 28. Februar 2018**, per E-Mail an

[LS-Reimer@uni-heidelberg.de](mailto:LS-Reimer@uni-heidelberg.de)

Bitte geben Sie dabei Ihr Fachsemester, ggf. den von Ihnen gewählten Schwerpunktbereich und einen Themenwunsch an.

**Unverbindliche Vorbesprechung** am Donnerstag, 8. Februar 2018, 16 Uhr c.t., Juristisches Seminar, Westtrakt, Raum 229 (LS Prof. Reimer).

**Ort und Zeit des Seminars:** Das Seminar findet als Blockseminar am 3. und 4. Mai 2018 jeweils ganztägig an der Eötvös-Lorant-Universität in Budapest statt (Anreise am 2.5., Rückreise am 5.5.). Hinzu kommen Vor- und Nachbesprechungen in Heidelberg.

**Kosten:** Die Teilnehmer müssen mit einer Selbstbeteiligung rechnen (ca. 100 Euro).